

Originelle Weihnachtsgrüße im Corona-Jahr

Beitrag von „O. Meier“ vom 30. November 2020 08:04

[Zitat von Websheriff](#)

Sich da auf den Eingriff einer überweltlichen Macht zu verlassen ist aus röm.-kath. Sicht unchristlich.

Es ist auch unvernünftig. Vielleicht kann man aber einfach mal den säkularen Anteil der Wintersaturnalien in diesem Thread etwas Raum geben. Nämlich die durchaus nicht nutzlose Tradition, gegen Jahresende mal etwas innezuhalten, viel nach hinten und ein wenig nach vorn zu sehen. Das kann durchaus mit einer Corona-Anspielung auf einer Grußkarte passieren. Die Frage, was ein nicht näher benannter Gott in der Situation tun kann, muss man sich nicht stellen.

extra 3 (NDR) macht im Sommer den Jahresrückblick. Ist ganz praktisch, wenn das nicht alle immer am Jahresende machen. Wie wär's mal mit einer Weihnachtskarte im Juli?